

Inhalt

Einleitung

Thesen zur Konzeption und zu den Instrumentarien der systemischen Supervision in Organisationen

1. Organisationen im Umbau - Supervision mit neuer Identität (Ralph Grossmann, Klaus Scala)

Organisationen verlieren ihre Sicherheit gebende Funktion und müssen diese neu herstellen
Knappe Ressourcen, höhere Ansprüche, wachsende Konkurrenz

Organisation wird deutlicher als Erfolgs- oder Misserfolgswahrgenommen

Um Erfolgskriterien muss gerungen werden

Das Ressourcenparadoxon: Der steigende Effizienzdruck erzwingt erhöhten Kommunikationsaufwand

Leitungskräfte haben einen neuen, noch wenig etablierten Job

Die Arbeit in Organisationen bedeutet, die Identität als Supervisorin neu zu bestimmen

Zwischen Wissen und Nichtwissen pendeln und ersteres an der passenden Stelle einbringen

2. Landkarten von Organisationen (Ralph Grossmann, Klaus Scala)

Organisationen gehören einem spezifischen gesellschaftlichen Subsystem an

Organisationen bilden sich um die Erfüllung von Aufgaben

In der System/Umwelt-Beziehung wird über Erfolg und Überleben der Organisation entschieden

Die Verknüpfung von Subeinheiten und Stellen bestimmt die Leistungsfähigkeit der Organisation

Eine Organisation ist so gut wie ihre Entscheidungen

In Zeiten der Hierarchiekrise sind Führungskräfte besonders gefordert

Strukturen, Entscheidungen und Führung bestimmen gemeinsam die Beweglichkeit der Organisation

3. Brillen für den Supervisionsprozess (Klaus Scala)

die Kunst des Beobachtens ermöglicht das Spiel mit unterschiedlichen Wirklichkeiten

Drei Brillen gehören zur Grundausstattung des Supervisors

Das Ritual der Beschwichtigung - ein Fallbeispiel

Supervision heißt Pendeln zwischen den Ebenen

4. Das Setting: das wirkungsvollste Instrument der Supervisorin (Ralph Grossmann, Klaus Scala)

Der Auftrag begrenzt die Möglichkeiten der Veränderung sozialer Strukturen

Die Errichtung des Settings ist zentraler Bestandteil der Supervision

Die vier Pfeiler, an denen sich die Entscheidungen für ein bestimmtes Setting orientieren

5. Interventionsinstrumente der Supervision in Organisationen (Klaus Scala)

Interventionen zu setzen bedeutet das paradoxe Unterfangen, autonome Systeme gezielt zu beeinflussen

In der Arbeit mit und in Organisationen kann man Interventionsinstrumente aus der Therapie gut nutzen, aber man muss wissen, wann und wie

Wichtige Interventionsinstrumente im Überblick

Sackgassen: Acht Regeln, wie man an der Organisation vorbei supervidieren kann

6. Supervision in der Schule (Klaus Scala)

Charakteristika der Organisation Schule - Perspektiven zu ihrer Entwicklung

Veränderungen in den Umwelten des Erziehungssystems lösen grundlegende Reorganisationsprozesse im System Schule aus

Aufgabenfelder für Supervision

Eine Kultur des Verbergens macht es schwer, von externer Unterstützung zu lernen

7. Supervision im Krankenhaus (Ralph Grossmann)

Komplexität, die alltäglich zu bewältigen ist

Zentrale Widersprüche in der Organisation

Veränderte Umweltbedingungen und die neuen organisatorischen Herausforderungen für das Krankenhaus

Worauf ist Supervision im Krankenhaus die passende Antwort?

Zur Konstruktion von Settings im Krankenhaus

8. Supervision in Sozialeinrichtungen (Klaus Scala)

Sozialarbeit findet in gänzlich verschiedenen Organisationen mit unterschiedlichen Kulturen statt
Gemeinsamkeiten von Sozialeinrichtungen

Die Tradition von Supervision eröffnet Möglichkeiten und setzt auch Beschränkungen

9. Implementierung (Klaus Scala)

Die Art und Weise der organisatorischen Verankerung bestimmt die Wirksamkeit von Supervision

Supervisoren sind gut beraten, in die Information des Auftraggebers zu investieren

Eine solide Informationsbasis über Supervision ist auf mehreren Ebenen der Organisation notwendig

10. Qualifizierung und Professionalisierung von Supervisoren (Ralph Grossmann, Klaus Scala)

Der Organisationsbezug in der Supervision bedeutet eine radikale Umstellung

Supervision in Organisationen - ein Hochschullehrgang

Die Investitionen in die Rahmenbedingungen professioneller Arbeit gewinnen an Bedeutung

Vom Einzelanbieter zur Selbstorganisation von Supervisoren

Literatur